

33. Mitgliederversammlung des APV Dresden

Studentengewinnung im Fokus

Die Mitgliederversammlung fand während des gemeinsamen Symposiums der Papieringenieure (SdP) 2023 der Papieringenieurvereine Vereinigter Papierfachverband München e. V. (VPM), und der Akademischen Papieringenieurvereine e. V. (APV) Dresden und Darmstadt statt.



Bericht des Vorsitzenden Dr. techn. Albrecht Miletzky



Bericht der Aktivitas Oscar Streubel und Noah Sebastian Budig

Eröffnung und Begrüßung

Die Mitgliederversammlung des Akademischen Papieringenieurvereins an der TU Dresden e. V. 2023 wurde vom Vorsitzenden Dr. techn. Albrecht Miletzky eröffnet. Er begrüßte die 32 anwesenden Mitglieder des APV Dresden.

Bericht des Vorsitzenden

Herr Dr. techn. Albrecht Miletzky gab den Bericht des Vorsitzenden des APV Dresden für den Zeitraum Oktober 2022 bis Oktober 2023. Der APV Dresden hat zum gegenwärtigen Zeitpunkt 247 Mitglieder, die sich zusammensetzen aus:

- 228 ordentliche Mitglieder, davon 216 Seniorsmitglieder und 12 Aktivitas
- 19 Fördernde Mitglieder

Fördernde Mitglieder sind gegenwärtig folgende Firmen (Stand Oktober 2023):

1. AFRY Deutschland GmbH
2. BVG Bauer-Verfahrenstechnik GmbH
3. Cargill Deutschland GmbH
4. Glatfelter Dresden GmbH
5. Grünperga Papier GmbH
6. Julius Schulte Trebsen GmbH & Co. KG
7. Koehler Paper SE
8. LEIPA Group GmbH
9. Mercer Stendal GmbH
10. OMYA GmbH
11. PAKA Glashütter Pappen- und Kartonagenfabrik GmbH
12. PAMA paper machinery GmbH
13. Progroup AG
14. Schoeller Technocell, Weißenborn
15. Schönfelder Papierfabrik GmbH
16. Schumacher Packaging, Schwarzenberg
17. TBP Future GmbH
18. VNOP e.V.
19. Verlagsgruppe Deutscher Fachverlag

Besonders erfreulich ist die Gewinnung der beiden neuen Fördernden Mitglieder Koehler Paper SE und TBP Future GmbH.

Im Berichtszeitraum wurden eine Beiratssitzung, drei Vorstandssitzungen und eine Vorstandssitzung mit Aktivitas durchgeführt. Hinzu kamen monatliche Telefonkonferenzen mit dem VPM München und dem APV Darmstadt zur Abstimmung der Aktivitäten in Vorbereitung des SdP.

Schwerpunkte der Vorstandsarbeiten waren:

- Förderung und finanzielle Unterstützung der Aktivitas
- Gewinnung Fördernder Mitglieder
- Vorbereitung des 8. Symposiums der Papieringenieure (SdP)
- Planung SdP 2025 (Dresden/Leipzig)



Bericht der Kassenwartin Ina Greiffenberg

- Sommerfest 2023
- Studentenwerbung
- Satzungsänderung
- Vernetzung mit dem APV Graz

Zur Informationsveranstaltung im Rahmen des Sommerfestes am 09.06.2023 konnten 57 Teilnehmer begrüßt werden. Beim geselligen Abend im Restaurant Pillnitzer Elbblick waren 81 Anwesende.

Bericht der Aktivitas

Oscar Streubel erstattete gemeinsam mit Robin Douglas und Noah Sebastian Budig den Bericht der Aktivitas über den Berichtszeitraum Oktober 2022 bis Oktober 2023.

Der neue Aktivitas-Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender: Tim Turinsky
 2. Vorsitzender: Julian Sachsenweger
- Kassenwart: Max Gruhl
Internetbeauftragter: Robin Douglas

Zum Berichtszeitpunkt zählte die Aktivitas 11 Mitglieder. Derzeit ist die Anzahl an Studenten im Vergleich zu den Vorjahren rückläufig.

Fachsemester	Aktivitas
5.	0
7.	3
9.	1
10+	8
insgesamt	12

Schwerpunkte der Aktivitäten im Berichtszeitraum waren Fachtagungen und Symposien, die Lange Nacht der Wissenschaften, Firmenpräsentationen, die Jahresexkursion und Werbung neuer Studierender. Zwei Studierende nahmen im Mai 2023 an der Paper & Biorefinery Conference in Graz teil, ein Aktiver besuchte im Juni 2023 die Zellcheming-Expo in Frankfurt. Zur Dresdner Langen Nacht der Wissenschaften zeigten Aktivitas und Mitarbeiter der Professur für Holztechnik und Faserwerkstofftechnik (HFT), Arbeitsgruppe Papiertechnik interessierten Besuchern die Kunst des Handschöpfens von Papier. Vom 29.05. bis 02.06.2023 fand die traditionelle Jahresexkursion statt, die nach Westdeutschland und Belgien führte. An der Exkursion nahmen 3 Aktivitas teil, Stationen der Rundreise waren: G. Siempelkamp GmbH & Co. KG, Solenis Germany GmbH & Co. KG, Finaspan, LIG-NA Systems, Metsä Greaseproof Papers GmbH, Reflex GmbH & Co. KG, Papiermuseum Düren und Van Genechten Packaging. Folgende Firmenpräsentationen fanden statt:

- Andritz AG, Thema: Anlagen und Ausrüstungen der Papierindustrie am 27.10.2022
- Kurita Europe GmbH, Thema: Papierleimung am 10.11.2022
- Essity GmbH, Thema: Einsatz von Stroh bei Hygienepapier am 01.12.2022
- Servophil AG, Thema: Mikrobiologie, Biozide, Reiniger am 07.12.2022
- Emtec Elektronik GmbH, Thema: Vorstellung der Messgeräte am 18.01.2023
- TBP Upcon GmbH und TBP Future GmbH, Thema: Vorstellung TBP und Trockenzerfaserung am 01.02.2023



Blick in das Auditorium der Mitgliederversammlung des APV Dresden



Heiko Zien, Geschäftsführer des VNOP, ehrt Steve Schreiber mit dem VNOP-Preis für die beste Diplomarbeit 2023



v.l.n.r. Aktivitas (A) und Vorstand (V) des APV Dresden: Robin Douglas (A), Dr. Albrecht Miletzky, Ina Greiffenberg (V), Oscar Streubel (A), Franziska Gebauer, Falk Friedrich (V)

– AFRY Deutschland GmbH, Thema: Vorstellung AFRY und Einblicke in die Planung einer Papierfabrik am 20.04.2023

Des Weiteren ist folgende Firmenpräsentation geplant:

– LEVACO Chemicals GmbH, Thema: Kalkmilch in der Papierherstellung im Sommersemester 2024

Die Aktivitas unterstützten die Gewinnung von Studierenden bei Messeauftritten:

– KarriereStart Dresden vom 20. bis 22.01.2023

– Stuzubi Leipzig am 18.03.2023

Abschließend dankten die Aktivitas für die großzügige finanzielle Unterstützung seitens der Firmen, Verbände und des APV Dresden e. V., denn nur so sei es möglich gewesen, die Aktivitäten in diesem Rahmen zu organisieren.

Bericht der Kassenwartin

Kassenwartin Ina Greiffenberg stellte in ihrem Bericht das abgeschlossene Geschäftsjahr 2022 sowie das laufende Geschäftsjahr 2023 vor, das am 09. Oktober abgeschlossen wurde.

Revisionsbericht

Kassenrevisorin Carolin Adam verlas den Revisionsbericht und schlug der Mitgliederversammlung vor, der Kassenwartin und dem Vorstand des APV für die revidierten Berichtszeiträume Entlastung zu erteilen.

Entlastung des Vorstandes

Anja Dabbert dankte für die geleistete Arbeit und beantragte, den Vorstand zu entlasten. Es gab seitens der Mitgliederversammlung keine weiteren Anfragen. → Stimmberechtigt: 32. Ja-Stimmen: 32. Nein-Stimmen: 0. Stimmenthaltung: 0.

Die Mitgliederversammlung erteilte die beantragte Entlastung.

Aktuelle Situation in der Lehre

Prof. Dr. Frank Miletzky stellte in seinem Bericht zum Studium/ zur Ausbildung und Forschung an der Professur für Holztechnik und Faserwerkstofftechnik (HFT) die aktuelle Situation der papiertechnischen Lehre an der TU Dresden dar.

Die TU Dresden ist laut „Times Higher Education (THE) Impact Ranking 2023“ eine der erfolgreichsten Universitäten, insbesondere in Bezug auf die Zusammenarbeit mit der Wirtschaft. Trotzdem entwickelt sich die Anzahl der Studierenden rückläufig.

Im Wintersemester 2022/23 gab es insgesamt 30.069 Studierende, wovon 7.591 im Bereich Ingenieurwissenschaften eingeschrieben waren. Davon entfallen 3.482 Studierende auf die Fakultät Maschinenwesen.

Der Bereich Ingenieurwissenschaften besteht aus der Fakultät Informatik, Fakultät Elektrotechnik und Informationstechnik sowie der Fakultät Maschinenwesen.

Die Fakultät Maschinenwesen beinhaltet die Studiengänge Maschinenbau, Verfahrenstechnik und Naturstofftechnik, Werkstoffwissenschaft, Textilmaschinen und Textile Hochleistungswerkstofftechnik, Regenerative Energiesysteme sowie Mechatronik.

Im Studiengang Verfahrenstechnik und Naturstofftechnik, mit den Studienrichtungen Holztechnik und Faserwerkstofftechnik, zu dem auch das Studium der Papiertechnik gehört, Lebensmitteltechnik, Bioverfahrenstechnik, Technologie produktiver Biofilme, Agrarsystemtechnik und Verarbeitungsmaschinen/Verarbeitungstechnik gab es 2021 lediglich 32 Studienanfänger.

Es gab vielfältige Initiativen der Professur HFT und speziell der Fachrichtung Papiertechnik auf verschiedenen Messen und Werbeformaten, teilweise koordiniert über den Verband Die Papierindustrie e. V., teilweise über die TU. Hervorzuheben sind hier Uni Live, STUZUBI, Uni-Tag und die Lange Nacht der Wissenschaften. Da eine spezielle Werbung auf Kontaktmessen für die einzelnen Studienrichtungen der TU Dresden meist nicht möglich ist, ist die Hilfe der Absolventenvereine und des Wirtschaftsverbandes gefragt.

Um die Bewerberchancen zu verbessern, wird derzeit ein neuer Master-Studiengang vorbereitet, der stärker fächerintegrierend und attraktiver in Bezug auf junge Menschen ausgerichtet werden soll. Es ist hier eine sorgfältige Abgrenzung und gleichzeitig Synergie zum Masterstudiengang Holztechnologie und Holzwirtschaft in Tharandt herzustellen.

Ehrungen und Glückwünsche

Dipl.-Ing. (FH) Heiko Zien, Geschäftsführer beim Verband Nord- und Ostdeutscher Papierfabriken e. V., ehrte Dipl.-Ing. Steve Schreiber mit dem VNOP-Preis für die beste Diplomarbeit. Herr Schreiber schrieb die Arbeit zum Thema „Entwicklung einer robusten Methodik zur Konsolidierung manuell und trocken gelegter Vliese unter Variation des Wassereinsatzes“ an der Technischen Universität Dresden.

Organisatorisches und Sonstiges

Dr. techn. Albrecht Miletzky gab für das kommende Jahr folgende Termine bekannt:

– Messe KarriereStart Dresden vom 19. bis 21.01.2024

– Sommerfest in Dresden am 31. Mai 2024

Zur Nachwuchswerbung soll ein Arbeitskreis aus Mitgliedern der Professur für Holztechnik und Faserwerkstofftechnik (HFT), APV Vorstand, APV Beirat, Aktivitas und weiteren Interessierten gebildet werden.

Um die Satzungsänderung endgültig zu verabschieden, sind Anpassungen bei Formulierungen sowie die Überarbeitung der Regelung des Beirates nötig. Die Abstimmung zur Satzungsänderung soll im Rahmen des Sommerfestes 2024 erfolgen.

Dr. techn. Albrecht Miletzky dankte für die Organisation der APV-Tagung 2023, für die interessanten Vorträge im Rahmen der Vortragsreihe rund um das Thema „KLARTEXT. RECYCLING.“ vom Vortag sowie den Sponsoren für die geleistete finanzielle Unterstützung. Er wünschte allen noch eine weiterhin gute Veranstaltung, die mit den Berichten der Hochschulen und den studentischen Vorträgen abgeschlossen wurde.

Die 34. Mitgliederversammlung des APV Dresden wird im Rahmen des nächsten gemeinsamen Symposiums der Papieringenieure vom 10. bis 12. Oktober 2024 in München stattfinden.

(Ina Greiffenberg und Dr. Roland Zelm)